

Protokoll der Fachschaftssitzung vom 27.04.2020

Beginn: 18:05

Ende: 19:55

Redeleitung: Simon

Protokoll: Daniel

Newsletter: Justus

Anwesende: Camilla, Christopher, Daniel, Dennis, Gonne, Inga, Jerome, Jonas L., Justus, Kate, Lara, Marc, Peter, Sara, Simon

Nächste Sitzung: 06. Mai

α

[Termine \(https://codi.mathebau.de/Termine\)](https://codi.mathebau.de/Termine)

Termine	Datum	
1. OWO-Plenum	29.04.	DFNconf
KoRoMa	30.04. -- 02.05.	
Filmeabend	01.05.	
WORt	19.05.	
TUday	10.06.	

[Arbeitsaufträge \(https://codi.mathebau.de/Arbeitsauftraege\)](https://codi.mathebau.de/Arbeitsauftraege)

Arbeitsauftrag	Zuständigkeit	Deadline oder sowas
Kleiderstange	Carl	nach Corona
HowTo FS-Raum	Marc, Justus, Jonas	01. Juni
BK-Zettel	Marsten	06. Mai
Öffnungszeiten	Justus	nach Corona
Athenepreis	Tim & Simon	Korrekturlesen läuft
Stricktreff	Kate	Es wurde eine Einladung an WasGeht verschickt
FS-Raum evakuieren	Justus	Der FS-Raum ist wieder offen, Menschen mit Transpondern können Dinge aus dem Raum retten.

Post & Mail

- Wir wurden zur KoRoMa eingeladen, siehe TOP

TOPe

KoRoMa

Es wird eine „Konferenz (Rein online) der deutschsprachigen Mathematikfachschaften“ nächstes Wochenende geben. Es soll vor Allem um die digitale Lehre und die Herausforderungen der aktuellen Ausnahmesituation gehen. Kate, Justus, Peter und Simon sind schon angemeldet. Weitere Teilnehmer sind gerne gesehen, die Anmeldung ist unter <https://anmeldung.die-koma.org/KoRoMa> möglich.

Infomail an Studierende

Wir lesen gemeinsam den aktuellen Entwurf der E-Mail, die wir an alle Studierenden schreiben möchten, um sie über die aktuelle Situation zu informieren. Kleinere Meinungsverschiedenheiten über Formulierungsdetails räumen wir aus und korrigieren all die Vertipper, die sich bei einer E-Mail dieser Länge so einschleichen.

FBR

Der Hochschulpakt 2020 wurde unterschrieben, damit erhält die TU einige neue Professuren. Bei der Planung des neuen KI-Zentrums ist der Fachbereich Mathematik deutlich weniger inkludiert, als es ihm recht ist. Dementsprechend laufen Gespräche.

Es gibt seitens der TU die Idee, Matlab-Lizenzen für alle Studierenden zu organisieren, aber auch in dieser Hinsicht steht noch nichts fest.

Die institutionelle Evaluation wurde wegen der Corona-Situation um ein Jahr verschoben.

Die Übungsleiterschulung wurde vom Netzwerk Tutorienarbeit akkreditiert, dadurch lässt sich die Schulung nun auch über die TU hinaus anrechnen.

Der Fachbereich wurde vom Präsidium für den Mittelabbau gelobt.

Das digitale Semester startete aus Sicht des Fachbereichs der Situation entsprechend sehr gut, allen Beteiligten wird für die konstruktive Mitarbeit und Geduld gedankt.

Das Nachholen der verpassten Klausuren wird in mehrfacher Hinsicht schwierig. Wegen der Hygiene-Bestimmungen müssen die Abstände vergrößert und deshalb mehr Räume gebucht werden. Außerdem sind die SHKe des letzten Semesters nicht mehr für die entsprechenden Veranstaltungen angestellt, um bei den Korrekturen zu helfen.

Verschiedene Lösungsansätze wurden diskutiert, etwa mehr Multiple-Choice-Aufgaben oder das Ausfallenlassen einiger verpasster Klausuren, welche man durch aufbauende Module anerkannt bekommen könnte.

Die Studierendenbefragung wurde an unserem Fachbereich ausgefüllt. Wir haben mit die höchste Beteiligung an der TU. Kritisiert wurden der mangelnde Praxisbezug des Studiums, dass es kein Praktikum im Pflichtbereich gibt, Prüfungsdruck, Unzufriedenheit mit Noten und Schwierigkeit, die Regelstudienzeit einzuhalten sowie zu wenig Forschungsbezug und die Prüfungspläne.

Es wurde ein Haushalt für dieses Jahr verabschiedet.

FSK

Die FSK hat getagt.

Der AStA hat wöchentliche Krisentreffen mit dem Präsidium.

Der Verein für in Not geratene Studierende ist momentan ausgelastet.

Die Gewerbe des AStAes haben gerade gezwungenermaßen geschlossen, was dem AStA finanzielle Verluste bereitet.

Es wurde über verschiedene Kommunikationskanäle geredet, die genutzt werden können, unter anderem haben wir unseren mumble-Server beworben.

Die FSK hat Gedanken zum Thema Zoom ausgetauscht und eine Stellungnahme verfasst.

Neben Zoom-Bashing und Aufzeigen von Alternativen wird unter anderem gefordert, dass Vorlesungen möglichst immer aufgezeichnet und (wenn möglich) in der OpenLearnWare veröffentlicht werden.

Das Präsidium bezeichnet Zoom als besten Kompromiss aus Nutzbarkeit und Datenschutz, der AStA trifft sich nochmal mit dem Präsidium.

Außerdem wurde sich über Fachschaftsveranstaltungen während der COVID-19-Pandemie ausgetauscht, da einige Fachschaften durch deren Ausfall Verlust machen werden.

Weiter war die baldige verschobene Klausurenphase Gesprächsthema, da diese sehr nah an der Klausurenphase des jetzigen Semesters liegt. Vielleicht werden die Klausuren nocheinmal verschoben. Der AStA trifft sich auch hierfür nochmal mit dem Präsidium.

Das Studierendenwerk möchte die Mensen bald wieder stufenweise öffnen.